

Tischvorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 1236/2014

Abteilung: Hauptverwaltung

Bearbeiter/in: Ernst Müller

Haushaltswirksamkeit: nein

ja, bei

Produkt: Verwahrkonten

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat	30.01.2014	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Annahme und Verwendung von Spenden nach § 94 Abs. 3 GemO

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat stimmt der Annahme der von der Verwaltung aufgelisteten Zuwendungen zu.

Begründung:

Am 21.12.2007 hat der Landtag Rheinland-Pfalz eine kurzfristige Änderung der Gemeindeordnung (GemO) zum Januar 2008 beschlossen, in der u.a. § 94 Abs. 3 GemO eingefügt wurde, der erhebliche Auswirkungen auf das Anwerben und die Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen, Erbschaften, Vermächnisse und ähnlichen Zuwendungen bei den Kommunen hat.

Nach dem derzeitigen Gesetzesstand, zu dem es noch keine Verwaltungsvorschriften gibt, haben die Kommunen alle Arten von Zuwendungen unverzüglich bei der Kommunalaufsicht der ADD Trier unter Darlegung sämtlicher für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen, insbesondere des Beziehungsverhältnisses zwischen der Gemeinde und dem Geber, anzuzeigen. Über die Annahme oder Vermittlung der Zuwendung hat der Stadtrat in öffentlicher Sitzung zu entscheiden.

Inzwischen hat der Landesgesetzgeber zwar nicht die GemO geändert, jedoch in § 24 Abs. 3 GemHVO durch LVO vom 06.04.2010 (GVBl. S. 64) konkretisierend geregelt, dass *„die gesetzlichen Verfahrensbestimmungen gemäß § 94 Abs. 3 Satz 4 Halbsatz 2 und Satz 5 GemO ... erst dann zur Anwendung (kommen), wenn das Angebot der Zuwendung im Einzelfall die Wertgrenze von 100,00 € übersteigt; dies gilt nicht in Zweifelsfällen und sobald die Summe der Einzelzuwendungen eines Gebers in einem Haushaltsjahr diese Wertgrenze übersteigt.“*

Die bedeutet, dass Zuwendungen bis zur Wertgrenze bis einschließlich 100,00 € im Regelfall nicht mehr dem Rat zur Genehmigung vorgelegt werden muss.

Anlagen: Spendenübersicht

Spendeneingänge > 100 €- Übersicht nach § 94 Abs. 3 GemO ab 01.01.2014

lfd. Nr.	Zuwender(in)	Empfänger(in)	Höhe (€)	Verwendungszweck	Art der Zuwendung						
					Geld	Sach	Sonstiges	Spende	Sponsoring	Schenkung	Erbschaft
1	Ernst Schrott, Wimpelingstr. 2a, Speyer	FK Kursk	626,00	Förderung der Städtepartnerschaft	x			x			
2	Sparkasse Vorderpfalz, Wormser Str. 39, Speyer	FK Kursk	250,00	Förderung der Städtepartnerschaft	x			x			
3	Förderverein der Erlichschule, Im Erlich 67a, Speyer	FB 1, 150	7.361,78	Küche für Förderschule L	x			x			
4	Peter Schuster, Adresse unbekannt!	FK Kursk	300,00	Förderung der Städtepartnerschaft	x			x			
5	Heidrun und Fritz Hochreither, Gayerstr. 21, Speyer	FB 3, 310	300,00	Purrmann-Haus Firmenschild	x			x			
7	Jugendwerk St. Georg Speyer e.V., Webergasse 11, Speyer	FB 4, 410	496,30	Flüchtlinge	x			x			
8	Speyerer Wählergruppe e.V., Ortsverband Speyer, Martin Hoffmann, Dr.-v...Hörmann-Str. 11, Speyer	FB 3, 310	200,00	Purrmann-Haus Firmenschild	x			x			
9	Lions Club Speyer e.V., Bahnhofstr. 19, Speyer	FB 3, 350	25.000,00	Neuausstellung im Altpörtel: Stadtbefestigung und Reichskammergericht	x			x			
10	Kreishandwerkerschaft Vorderpfalz, Ludwigsplatz 10, 67059 Ludwigshafen	FB 3, 310	100,00	Purrmann-Haus Firmenschild	x			x			
11	Kreishandwerkerschaft Vorderpfalz, Ludwigsplatz 10, 67059 Ludwigshafen	FB 3, 310	250,00	Purrmann-Haus Firmenschild	x			x			
12	Druckmedien Speyer GmbH, Heinrich-Hertz-Weg 5, Speyer	FB 3, 310	150,00	Purrmann-Haus Firmenschild	x			x			